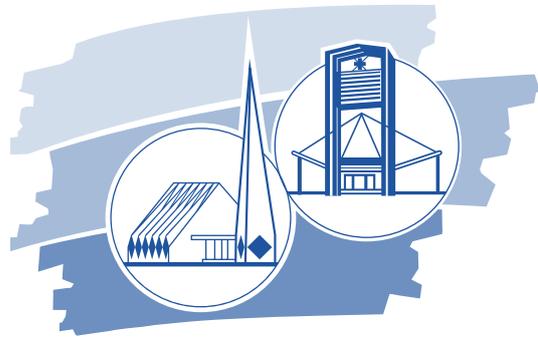


LUKASKIRCHE • VICELINKIRCHE
SASELER

KIRCHENBOTE



Nachrichten aus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sasel, 15. Jahrgang Nr. 1
Dezember 2011 – Januar 2012

Andere Zeiten

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wenn Sie genau hinsehen, dann entdecken Sie schon wieder etwas Neues in diesem Boten: die Schriften. In diesem Jahr haben wir einige Veränderungen gewagt. Außerdem freuen wir uns über die Zusammenarbeit mit zwei „Neuen“ im Redaktionskreis.

Für Ihren Advent, Ihr Weihnachten und das neue Jahr wünschen wir Ihnen genau das: offen sein für Neues und das Liebgewordene bewahren.

Ein Jahr voller Leben!

Herzliche Grüße von Ihrer Redaktion

Bald mehr Licht in Lukas!

Der Spendenstand für eine neue, energiesparende, hellere Beleuchtung unserer Lukaskirche liegt schon bei 16.649 €.

Innerhalb von zwei Monaten haben wir 4.000 € an Spenden dazubekommen. Genau 10.000 € trennen uns noch von dem neuen Lichtkonzept. Dank sei allen Spenderinnen und Spendern.

Pastorin Susanne Bostelmann



liebe leserinnen, liebe leser!

„Man muss sie behandeln wie ein rohes Ei“, weiß Heinz Ammon. Ihm ist beim Abstauben eines der 35 erzgebirgischen Engelfigürchen kaputt gegangen. Es sollte eine Kerze tragen, und diese brach ab. Nun gelangt der Engel zurück nach Grünhainichen, in die Manufaktur. Auch wenn er bis Weihnachten nicht zurück sein wird, werden doch die anderen „himmlischen Gesellen“ aufgebaut. Pünktlich in der Woche vor dem ersten Advent wird die Engelschar auf der Anrichte in der Wohnstube wieder ihren Platz einnehmen. Auf einer als Treppe stilisierten blauen Wolke stehen und sitzen die Engel, jeder mit seinen elf weißen Punkten auf den Flügeln. Dabei singen sie aus voller Kehle, spielen Flöten und Harfen, streichen Geigen und Bässe. Ganz oben sitzt ein Engel feierlich an einem Konzertflügel. „So steht es doch schon in der Weihnachtsgeschichte“, wird mir erklärt: „Die Menge der himmlischen Heerscharen lobte Gott!“

Dass die Vorweihnachtszeit mit der Engelschar einzieht in ihre Wohnung an der Kunaustraße, ist dem Ehepaar Ammon wichtig. „Sogar gleich wichtig wie der Besuch der Christvesper“, fügt Heinz Ammon hinzu. Denn die Botschaft vom Advent, erzählen die beiden, ist für sie die Besinnung, das Herauskommen aus den alltäglichen Aufgaben.

Es ist die Erinnerung daran, wo wir Menschen als „ein Gast auf Erden“ herkommen, wo wir hingehen und welcher Segen uns dabei begleitet. Das Offenwerden für das Adventsgeheimnis braucht seine Symbole. „Bei uns sind das eben die singenden Engelsfiguren“, lacht Heinz Ammon. Sie erinnern ihn an seine Kindheit in Chemnitz, als er in der Kurrende mitgesungen hat. „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ mochte er am liebsten. Ich merke es den beiden an, was das Singen der alten

Lieder auslöst: Es öffnet sich wirklich die Tür ihres Herzens, und das Tor der Gedanken wird weit.

Dass wir begleitet sind vom Gestern ins Morgen, darauf weisen uns die Symbole im Advent hin. Die biblischen Geschichten erzählen, dass Gott unter uns wohnen will. Die Adventslieder wollen gehört und gesungen werden, auch wenn wir manchmal ansingen müssen gegen Sorge und Trauer. Wenn das Ehepaar seine Kinder über die Festtage besucht, werden es alle den musizierenden Engeln in der Stube gleichtun: „Dann singen wir zusammen und machen Hausmusik“, freut sich Waltraud Ammon. „Genau“, bekräftigt ihr Mann, und zeigt mir strahlend seine Mundharmonika. Wollen Sie mal hören? Und er spielt: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit ...“



Thomas Jeutner
Pastor Thomas Jeutner

Kirchenmusik im Alstertal

Mittwoch, 7. Dezember, 20 Uhr
Gemeindehaus Lukaskirche
Weihnachtliche Lesungen und Musik
Pastor Markus Lehmann – Lesungen
Annette Hermeling – Flöte
Katja Richter – Klavier
Eintritt frei
Spende für die Kirchenmusik

Samstag, 10. Dezember, 18 Uhr
Vicelinkirche
Gospel-Adventskonzert
Lights of Gospel
Leitung: Susanne Kriete
Eintritt frei
um eine Kollekte wird gebeten

Freitag, 6. Januar, 19 Uhr
Vicelinkirche
Bach-Kantate im Gottesdienst an
Epiphania
„Dazu ist erschienen der Sohn
Gottes“
Solisten, Orchester
Saseler Kantorei
Leitung: Katja Richter

Sonntag, 22. Januar, 18 Uhr
Gemeindesaal Vicelinkirche
Klavierduo
Werke von Beethoven,
Mendelssohn-Bartholdy, Brahms u.a.
Sana Villerusha
und Francis Gailus – Klavier
Eintritt: 10 €



Francis Gailus und Sana Villerusha

Abschied von Pastor Karl Grieser

Am Anfang der neuen Jugendarbeit in der Region Sasel, Wellingsbüttel und Poppenbüttel stand die Idee, ein Jugendzentrum aufzubauen, das in die Region ausstrahlen sollte. Die Kirchenvorstände entschieden, eine Projektpfarrstelle für die regionale Jugendarbeit beim Kirchenkreis zu beantragen. Diese wurde für fünf Jahre bewilligt und Karl Grieser eingestellt.

In Sasel wurden die Jugendräume leergeräumt, instandgesetzt, die Wände gestrichen, der Fußboden mit Holz ausgelegt. Hell und freundlich sollte der Einstieg werden.

Karl Grieser sprach die Jugendlichen an, die Lust hatten, mit aufzubauen. Er verreiste ein Wochenende mit ihnen, und gemeinsam entwickelten sie Ideen und planten das Jugend-Café Sasel. Karl Grieser warb erfolgreich Spenden und öffentliche Gelder ein. Mit den Jugendlichen besorgte er Möbel, richtete das Jugendcafé ein, und der erste offene Treffpunkt in der Jugendwelt, das JuCaSa, entstand.

Die Herzensangelegenheit von Karl Grieser war die inhaltliche Arbeit.

Er suchte danach, Glaubenthemen in junge Ausdrucksformen zu übersetzen. Die Jugendgottesdienste waren der Kern seiner Arbeit, und dazu gehörte auch die Jugendband. Mit der Musik lebten seine Gottesdienste.

Mit Wellingsbüttel entwickelte er eine enge Kooperation. So wurde eine Sommerfahrt nach Norwegen zusammen geplant und durchgeführt. Außerdem haben die kirchlichen Jugendeinrichtungen in unserer Region gemeinsame Konfi-Aktionstage gestaltet.

Wir danken Karl Grieser und freuen uns über die Früchte seiner Arbeit.

Seit dem 1. November ist Karl Grieser Gemeindepastor in der Kreuzkirchengemeinde in Wandsbek. Wir wünschen ihm für seine Arbeit Gottes Segen. Wir danken auch dem Kirchenkreis, dass er die Projektpfarrstelle finanziert hat. Mit diesem Anschub konnte die Jugendwelt neu entstehen.

Pastor Gerriet Heinemeier



Karl Grieser

Was kann ich schenken ...

In einer Gesellschaft, die schon in vielen Bereichen alles hat, ist es schwer, Geschenke zu finden. Wie wäre es, den Weltladen Sasel zu besuchen, um interessante und fair gehandelte Produkte als Geschenk zu kaufen mit dem schönen Gefühl, auch etwas für die Dritte Welt getan zu haben. Vielleicht ein liebevoll zusammengestelltes Päckchen mit fair gehandeltem Gebäck, Kaffee oder Tee und einem interessanten Buch, um es uns nahestehenden Menschen in der Vorweihnachtszeit zu schicken. Gerade in dieser Zeit bieten viele soziale Begegnungsstätten, wie das Sasel-Haus Handwerkermärkte mit Geschenkideen an, wie auch unsere Weihnachtsbasare in den Gemeinden. Auch die Hamburger Werkstatt bietet wunderbare Wohnaccessoires und Holzspielsachen an.

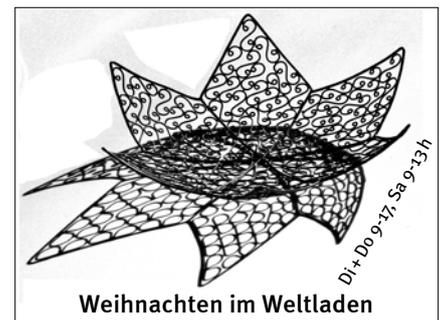
Verschenken Sie gern Geld? –

Erwerben Sie als Geschenk einen Anteilschein von „Oikocredit“ (wir berichteten ausführlich in der Kirchenboten Ausgabe November 2010). Das ist eine internationale Genossenschaft,

die Mikrokredite an Kleinstunternehmen gibt. Ein Anteilschein hilft so beim Helfen. Der Beschenkte bekommt jährlich eine Dividende und Informationen über die unterstützten Projekte. Dadurch wird der Blick auf unsere „Eine Welt“ geöffnet, und der Beschenkte beschenkt wiederum sich und andere Menschen im Sinne einer gerechteren Welt.

Und zu guter Letzt – schenken Sie sich selbst eine Atempause in dem Weltladen-Cafe! Genießen Sie eine der leckeren Kaffee-Spezialitäten und helfen damit, fair mit der Dritten Welt zu handeln.

Wolfgang Günther



Weihnachten im Weltladen

Das Wort am Turm

Ich bin ein Gast auf Erden

Seit dem 1. Januar 1998 sind wir in Sasel eine fusionierte Gemeinde. Seitdem haben wir die Tradition eines Advents- und Jahreswechsel-Mottos, das wir auf einem großen blauen Banner an den Turm der Vicelinkirche hängen. Es soll die Fragen aufnehmen: Was bewegt uns als Kirche, als Gesellschaft in Sasel? Was möchten wir als Kirche den Menschen, die in großer Zahl Sasel mit Auto, Fahrrad oder zu Fuß durchqueren, als kleinen Denkanstoß, als Mutmacher, als Frage mitgeben?

Wir haben uns diesmal auf Vers 19 aus dem 119. Psalm geeinigt, über dem in der Luther-Bibel als Überschrift steht „Das goldene ABC“.

Der Vers beginnt „Ich bin ein ...“ Und da fängt für mich schon der Anstoß an. Wenn ich das so lese, kommt sofort die Frage, ja was bin ich denn? Eine Frau, ein Mann, ein Mensch, ein Held, ein Berliner, ein König, ein Bettler, ein Bestimmer (wie die Kinder im Kindergarten so gern sagen)?

Der Psalm sagt: „... ein Gast auf Erden“.

Das ist der Punkt: Wir sind nicht die Beherrscher der Welt, nicht Helden. Wir sind als Gäste zu gastlichem

Verhalten aufgefordert, eingeladen dazu, uns zu fragen, was kann ich als Gast dieser Erde Gutes tun. Wir alle sind verantwortlich, dass diese Erde nicht durch atomare Katastrophen wie in Japan oder ungeklärte Lagerplätze für den atomaren Müll zunehmend unbewohnbar wird. Wir alle sind als Gäste verantwortlich, dass auch die anderen am Tisch in Somalia, Äthiopien, Kenia, Haiti satt werden. Wir alle sind verantwortlich, dass die Würde der Menschen und die Regeln des Miteinanders, die unsere Welt zusammenhalten, respektiert werden, wie es sich beispielsweise kürzlich in den Auseinandersetzungen in den englischen Städten gezeigt hat. Wir alle sind verantwortlich, dass zunehmender Ressourcenverbrauch nicht die nachkommenden Generationen schädigt. Dazu gehört auch, dass unsere Behausungen, unsere Gebäude Orte der Gastfreundschaft sein sollen, aber auch vergänglich sind.

Sieben Milliarden Menschen leben als Gäste auf dieser Erde.

Wir haben keine Studie gemacht, ob wir erreichen, dass die Menschen, die an unserer Kirche vorbeikommen,



Motto: Psalm 119, Vers 19

ein wenig ins Nachdenken kommen. Aber wir nehmen diese Worte sowie Zustimmung und Kritik zum Anlass für Diskussionen und nutzen das Motto als thematischen „roten Faden“, der mal hier, mal dort in der Adventszeit auftaucht, in jedem Fall aber in der Predigt im Gottesdienst zum Epiphaniastag, vor dem traditionellen Neujahrsempfang der Kirchengemeinde, aufleuchtet.

Wenn Sie an der Vicelinkirche vorbeikommen und lesen „Ich bin ein Gast auf Erden ...“, ist dies neben der Aufforderung, es zu bedenken, auch schon mal eine kleine Einstimmung auf den Advent und eine Einladung zu uns!

Elisabeth Lamprecht

Adventsbrief der Bischöfin

In einem persönlichen Schreiben zum Advent wendet sich die neue Bischöfin für den Sprengel Hamburg und Lübeck, Kirsten Fehrs, an die Kirchengemeinden. Der Text erreichte uns leider erst nach Redaktionsschluss. Sie finden ihn auf unserer website www.kirche-sasel.de, Rubrik AKTUELL.



Kirsten Fehrs

Wechsel im Küsterdienst



Britta Christiansen

Sonntags und an den Feiertagen stand Britta Christiansen in der Lukaskirche, um die Gottesdienstbesucher zu empfangen. Vorher hatte sie stets die Kirche gereinigt und alles bereitet, um dem Sonntag seinen Glanz zu geben.

Nun verlässt sie auf eigenen Wunsch die Gemeinde für eine neue Aufgabe mit höherer Stundenzahl.

Wir freuen uns sehr, als neue Küsterin Renate Ploog begrüßen zu können. Sie hat schon einige Jahre ehrenamtliche Küstervertretung in der Vicelinkirche gemacht und ist daher vielen Menschen aus dem Gottesdienstbesuch vertraut.

Der Kirchenvorstand wünscht beiden Gottes Segen für ihre neuen Aufgaben.



Renate Ploog

Brot für die Welt – seit über 50 Jahren weltweit aktiv

Kampf gegen Landraub im argentinischen Regenwald, Hilfe für Erdbeben-Opfer in Haiti durch das Erlernen schonender Anbaumethoden oder HIV-Bekämpfung durch Aufklärung und Vorsorge in Indien. „Brot für die Welt“ hat für seine Projekte 2010 knapp 62,1 Millionen € an Spenden erhalten. Allein an unseren Heiligabend-Gottesdiensten in Sasel und in der Sammlung auf dem Saseler Wochenmarkt spendeten Sie im letzten Jahr 8.031,33 €. Gott segne Gaben und Gebende.

Sie können „Brot für die Welt“ nicht nur zu Weihnachten unterstützen:

Wie immer sammeln ehrenamtliche Helfer am Sonnabend vor dem vierten Advent, dem 17. Dezember, auf dem Saseler Wochenmarkt zu adventlicher Bläsermusik sowie in den Gottesdiensten am 1. Advent und am Heiligabend.

Informationen: www.brotfuerdiewelt.de

Pastorin Susanne Bostelmann

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es uns nicht gestattet, Amtshandlungsdaten (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) sowie Alters- und Ehejubiläen im Internet zu veröffentlichen. Daher haben wir vor Veröffentlichung dieser Kirchenzeitungsausgabe im Internet solche Daten auf dieser Seite gelöscht.

Der Tiefe trauen - Weite wagen

Dieses Wort drückt für mich gut aus, worum es in meinem Auftrag für die Region Alstertal geht. Seit September bin ich, Gundula Döring, auf der Projektpfarrstelle der Region Alstertal (Poppenbüttel, Wellingsbüttel und Sasel) tätig, um für sogenannte „Kirchendistanzierte“ neue Zugänge zu dem zu ermöglichen, was unserem Leben Tiefe und Weite gibt. Wie das geschehen soll, werde ich in den nächsten Monaten gemeinsam mit einem Projektteam entwickeln. In meinen bisherigen Tätigkeiten, ob als Gemeindepastorin oder als Theologische Referentin im Nordelbischen Frauenwerk, hat mich dies gereizt und herausgefordert: Was ist mir an theologischer Tradition und spiritueller Erfahrung so wichtig geworden, um es mit anderen zu teilen? Und wie kann ich dafür eine Sprache suchen, die nicht so „exklusiv“ ist, dass nur kirchliche Insider sie verstehen können?



Gundula Döring

Ich möchte andere darin motivieren und begleiten

- » der STILLE zu lauschen
- » darauf zu horchen, was dem Leben Sinn und Kraft gibt
- » in der Vielfalt der Lebensbezüge den Bezug zu dem EINEN zu suchen und zu vermitteln
- » Worte und Gesten zu finden für das, was die „Alten“ uns übermittelt haben und jetzt „neu“ gesagt und gelebt werden will.

Dazu gehört vor allem, diese Stadt (ich komme aus Kiel), die Region Alstertal und die Menschen hier kennen zu lernen. Ich freue mich auf alle neuen Kontakte und Netzwerke.

Pastorin Gundula Döring

Nicht nur aus ökologischen Gründen:
Winterkirche in den Gemeindehäusern

Zwischen Januar und Ostern feiern wir unsere Gottesdienste in den Gemeindehäusern und nicht in den Kirchen. Damit sparen wir nicht nur Heizkosten, sondern schonen auch die Umwelt.

Heraus aus dem gewohnten Kirchoraum mache ich neue Hörerfahrungen: Die Gottesdienstgemeinde sitzt näher beieinander, wir hören uns besser beim Singen. Die Klavierbegleitung lässt die Lieder anders klingen. Selbst die bekannten biblischen Texte und das gemeinsame Feiern bekommen einen besonderen Akzent.

Ich freue mich auf diese andere Winterkirchenzeit.
Pastorin Susanne Bostelmann

Ein Weg in die Stille – die Kraft des Schweigens

Äußerer und innerer Lärm verhindern ein Wahrnehmen der Stille. Wir sind es gewohnt, ständig „machen“ zu wollen. Stille aber kann nicht gemacht werden. Sie ist da, wenn wir aufhören zu „machen“. So geht es im Übungsweg "Sitzen in der Stille" darum, „so nichts wie möglich zu machen“. Ich gebe eine Einführung in diesen Weg. Mit Impulsen unterschiedlicher religiöser Traditionen, die darauf abzielen, die eigene Empfänglichkeit für das, was immer schon vor uns da ist, einzuüben.

Montag, 9. Januar, „Ein Weg in die Stille“ – Vortrag & Gespräch.

Montag, 16., 23. und 30. Januar, 6., 13. und 20. Februar, „Oase der Stille“ – Schweigemeditation, Sitzen in der Stille und meditatives Gehen. Kissen und Matten sind vorhanden.

Alle Abende finden jeweils von 19 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus der Lukaskirche statt.

Anmeldung: Tel. 38 07 52 53 oder gundula.doering@kirche-poppenbuettel.de

Pastorin Gundula Döring

Aus dem Kirchenvorstand

Bewerbungsverfahren für die zweite Pfarrstelle

Pastor Gerriet Heinemeier werden wir zum 31. März in den Ruhestand verabschieden. Zur Zeit sind wir mitten im Bewerbungsverfahren für seine Nachfolge. Gesucht werden Bewerber/innen, die neben der pastoralen Tätigkeit den Schwerpunkt Konfirmandenarbeit übernehmen, also den Konfirmandenunterricht mit ca. 160 Konfirmand/innen im Jahrgang organisieren, entwerfen und gestalten, Ehrenamtliche für Unterrichtsgruppen finden und sich verantwortlich für das Konficom zeichnen.

Der Hamburger Bischöfliche Vertreter Jürgen Bollmann hat für die Gemeinde zwei Kandidaten/innen ausgewählt, die sich dem Kirchenvorstand vorstellen werden.

Danach entscheidet der Kirchenvorstand, welcher der beiden oder ob beide sich in einem Gottesdienst mit anschließendem Gespräch der Gemeinde vorstellen. Die Gottesdienste werden am 15. und 22. Januar jeweils um 9.30 Uhr in der Vicelinkirche stattfinden.

Bitte beachten Sie dazu auch die Aushänge.

*Im Namen des Kirchenvorstandes
Pastorin Susanne Bostelmann*

6. Januar:

Musikalischer Gottesdienst und Empfang zum Neuen Jahr

Ich bin ein Gast auf Erden

Unter diesem Motto zur Jahreswende laden wir zum Jahresempfang der Kirchen im Alstertal ein.

Im musikalischen Gottesdienst um 19 Uhr in der Vicelinkirche hören wir die Saseler Kantorei unter der Leitung von Katja Richter mit der Bachkantate „Dazu ist erschienen der Sohn Gottes“.

Die Predigt hält Pastorin Gundula Döring, die von Propst Liebich in ihren besonderen Dienst eingeführt wird: Sie wird in der Region Alstertal Projekte entwickeln, um neue Räume und Zugänge für kirchendistanzierte Menschen aufzuschließen.

Beim anschließenden Empfang treffen sich Menschen aus Sasel, Poppenbüttel und Wellingsbüttel zum Gespräch und zur Ausschau auf das Neue Jahr.

Pastorin Susanne Bostelmann

25. Januar: Vortrag & Gespräch

Die Rollen in Fällen von sexuellem Missbrauch

Sexuelle Gewalt und Übergriffe erfolgen im Umfeld von Familien und Vereinen, von schulischen und auch kirchlichen Einrichtungen. In den betroffenen Familien, Heimen, Internaten, Kirchengemeinden und in der Öffentlichkeit liegen beim Bekanntwerden die Nerven blank. Schuldzuweisungen, Übernahme oder Ablehnung von Verantwortung überschlagen sich. Gefühle von Erschrecken und Empörung, Scham und Wut stellen sich ein. Welche Position nehmen wir in diesem Prozess ein? Gibt es überhaupt Unbeteiligte in dieser Frage? „Die Rollen im Umfeld von sexueller Gewalt und Missbrauch“ sind Thema eines Abends, zu dem die Kirchengemeinde Sasel am Mittwoch, 25. Januar, 20 Uhr, in das Vicelin-Gemeindehaus einlädt. Im Blickpunkt stehen die Rollen – nicht nur die von Opfer und Täter. In die Problematik wird der Hamburger Pastor Peter J. Kruse einführen. Der erfahrene Krankenhaus-Seelsorger, Pastoralpsychologe und Lehrsupervisor gehört zum Leitungsteam des Zentrums der Nordelbischen Seelsorge-Ausbildung in Volksdorf.

Pastor Thomas Jeutner



Peter Kruse

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es uns nicht gestattet, Amtshandlungsdaten

(Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) sowie Alters- und Ehejubiläen im Internet zu veröffentlichen.

Daher haben wir vor Veröffentlichung dieser Kirchenzeitungsausgabe im Internet solche Daten auf dieser Seite gelöscht.

Wichtiger Hinweis

Im Gemeindebrief werden regelmäßig Altersjubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenvorstand oder dem Gemeindebüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig (für die nächste Ausgabe bis zum 15. Dezember 2011) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Minikirche im Advent

Adventlicher Gottesdienst für die Kleinsten und ihre Familien
Donnerstag, 15. Dezember, 15.15 Uhr
in der Lukaskirche

Sicherheit auch am Heiligabend

Bitte beachten Sie, dass wir in unseren Kirchgebäuden feuerpolizeiliche Auflagen beachten müssen. Um Fluchtwege freizuhalten, dürfen wir keine zusätzlichen Stühle in der Kirche aufstellen. Außerdem dürfen sich auf den Emporen höchstens 40 Menschen aufhalten. Daher kann nur der Chor die Empore nutzen. Wir werden diese Auflagen befolgen, auch wenn wir gerne mehr Plätze anbieten würden, vor allem bei den Krippenspielen und dem 16.30 Uhr-Gottesdienst am Heiligabend.

Wir empfehlen, die Gottesdienste um 18 und 23 Uhr zu besuchen, bei denen es immer freie Plätze gibt, ebenso in den Gottesdiensten am ersten und zweiten Feiertag.

*Im Namen des Kirchenvorstandes
Pastorin Susanne Bostelmann*

**VICELINKIRCHE**

Saseler Markt 8
22393 Hamburg

LUKASKIRCHE

Auf der Heide 15a
22393 Hamburg

Gemeindebüro (Saseler Markt 8)

Ursula Teune & Antje Wellmann
Tel. 600 11 90
Fax: 60 01 19 26
gemeindebuero@kirche-sasel.de
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag
und Freitag: 9–12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 15–18 Uhr

Pastorin

Susanne Bostelmann
Auf der Heide 15
Tel. 601 18 70
s.bostelmann@kirche-sasel.de

Pastor

Gerriet Heinemeier
Wölckenstr. 37
Tel. 600 31 90
g.heinemeier@kirche-sasel.de

Pastor

Thomas Jeutner
Saseler Markt 8
Tel. 60 01 19 11
t.jeutner@kirche-sasel.de

Kirchenmusikerin

Katja Richter
Saseler Markt 7 a
Tel. 63 66 41 71

Küsterin Lukas

Renate Ploog, Tel. 600 11 90

Küsterin Vicelin

Uta Plath, Tel. 600 11 90

Jugendwelt

Sozialpädagogin
Rebekka Schmalstieg, Tel. 60 01 19 18
r.schmalstieg@kirche-sasel.de

Seniorenarbeit

Diakonin/Sozialpädagogin
Ilse-Heidrun Hans, Tel. 60 01 19 24
i.hans@kirche-sasel.de
Sprechzeiten:
Di + Do 9–10 Uhr

GESPÄCHSKREISE**Frauen-Gesprächskreis**

Stricken und Klönen
Donnerstag, 1. 12., 5. 1.
18.30 Uhr, Vicelin
Info Ilse Pflüger, Tel. 601 60 62

frauen pur

Frauengruppe
Donnerstag, 15. 12., 19. 1., 20 Uhr
Vicelin, mit Martina Trautmann
Tel. 600 971 34

Atempause

Gesprächskreis für Angehörige von
Demenzkranken
Mi 14. 12., 19.30 Uhr, Vicelin
mit Susanne Fink-Knodel
Tel. 601 47 67 und
Martina Trautmann, Tel. 600 971 34
atempause-vicelin@web.de

Gesprächskreis für Trauernde

freitags, 16.30 Uhr, Vicelin
Anmeldung bei Dr. Margot Warneke
Tel. 606 63 55

Redezeit

Bibel und Gesellschaft im Gespräch
Donnerstag, 8. 12., 12. 1., 20 Uhr
Vicelin, mit Pastor Markus Lehmann

Themencafé

Mittwoch, 7. 12., 4. 1.
(jeden 1. Mittwoch im Monat) 15 Uhr
Vicelin, mit Dr. Margot Warneke
Tel. 606 63 55

Global Social Concerns

Englischsprachiger Gesprächskreis
jeden letzten Donnerstag im Monat
19.30 Uhr, Lukas, mit Evelyn Kreusch
Tel. 63 70 11 44 (nicht in den Ferien)

SENIOREN**Bibelstunde**

montags, 10 Uhr
Johann-Carl-Müller-Stiftung
Saselkoppel 22

Seniorenachmittag

Montag, 19. 12., 9. 1., 15 Uhr, Lukas

Mittagessen

Montag, 23. 1., 12.30 Uhr, Vicelin

Gemeindecfé

donnerstags, 15–17 Uhr, Lukas

AKTIVITÄTEN**Basar-Bastelgruppe**

jeden 2. Montag im Monat
15–17 Uhr, Lukas
Informationen bei
Brigitte Schwarz, Tel. 601 22 80

Basargruppe

jeden 1. und 3. Donnerstag
im Monat, 10 Uhr, Vicelin
Informationen bei
Barbara Hobusch, Tel. 601 67 34

Besuchsdienstgruppen

Freitag 30. 12., 27. 1., 11 Uhr
Lukas
Montag, 5. 12., 9. 1., 10 Uhr
Lukas

Gymnastikgruppe 1

(mit Kostenbeteiligung)
dienstags, 10–11 Uhr, Vicelin
ab Januar
(nicht in den Ferien)

Gymnastikgruppe 2

(mit Kostenbeteiligung)
für Frauen ab ca. 30 Jahren
mittwochs, 19.30–20.30 Uhr
Vicelin
mit Monika Weichert, Tel. 611 926 51
(nicht in den Ferien)

Gymnastikgruppe 3

(mit Kostenbeteiligung)
für Frauen ab ca. 50 Jahren
dienstags, 18.30–19.30 Uhr
Lukas
mit Ellen Burger, Tel. 200 59 09

Helfende Hände

Mittwoch, 14. 12., 10 Uhr
Lukas
mit Ilse-Heidrun Hans

Meditatives Tanzen

jeden 2. u. 4. Dienstag im Monat
20.15–21.45 Uhr, Lukas
mit Yvonne von Braunbehrens
(nicht in den Ferien)

ELTERN TREFF**Elterninitiative**

Teilleistungsstörungen
jeden ersten Dienstag im Monat
20 Uhr, Lukas
Ansprechpartnerin:
Rita Schmidt, Tel. 601 04 03

der Kirchengemeinde



KINDERGÄRTEN

Lukas-Kindergarten

Christine Ulas
Auf der Heide 15a, Tel. 60 03 92 49
kiga.lukas@kirche-sasel.de
Sprechzeit mittwochs, 9–11 Uhr

Vicelin-Kindergarten

Elisabeth Gajkowski
Saseler Markt 7, Tel. 87 08 56 28
kiga.vicelin@kirche-sasel.de
Sprechzeit montags, 14–15 Uhr

KINDER

Kinderspielgruppe

dienstags – donnerstags
8.30–12.30 Uhr
Pastorat Wölckenstr. 37
mit Amelie Löning, Tel. 61 16 45 95

Eltern-Kind-Gruppe

montags, 9.30–11.30 Uhr
Pastorat Wölckenstr. 37
mit Amelie Löning, Tel. 61 16 45 95

Töpfern mit Percy für 8- bis 12-jährige

JugendWelt
dienstags, 16.30–18.30 Uhr

JugendWELt (JUWE)

ab 12 Jahren

Kreativ-Montag

montags, 17–20 Uhr

Offener Treff

Billard, Kicker, Tischtennis
Snacks und Getränke
mittwochs, 17–20 Uhr

Himmlisch Kochen

donnerstags, 17–20 Uhr

Band

donnerstags, 18.30–21 Uhr

Offene Kirche

Die Vicelinkirche
ist an den Markttagen
(Donnerstag und Sonnabend)
von 10–12.30 Uhr
und bis Weihnachten auch
dienstags von 16–18 Uhr geöffnet
und lädt zu Gebet und Besinnung ein.

MUSIK

Flötengruppe

mittwochs, 17.30–19 Uhr, Lukas
mit Dorothea Lichte

Singschule

mit Katja Richter
Unterstufe ab 5 Jahre und 1. Klasse
donnerstags, 16–16.45 Uhr, Lukas
Mittelstufe für 2. und 3. Klasse
donnerstags, 17–17.45 Uhr, Lukas
Oberstufe ab 4. Klasse
dienstags, 17.15–18.15 Uhr, Lukas

Kantorei

dienstags, 20–22 Uhr, Vicelin
mit Katja Richter

Gospelchor „Sasel Spirits“

donnerstags, 20–22 Uhr, Lukas
mit Gottfried Weidauer
Tel. 640 20 30

Posaunenchor

montags, 19.30–21 Uhr, Lukas
mit Hartmut Fischer

Jugendbläserchor

montags, 18.45 Uhr, Lukas
mit Hartmut Fischer

Adventstermine im Überblick

Sonntag, 27. November, 11 Uhr

in Lukas: Gottesdienst für Groß
und Klein zum ersten Advent mit
dem Lukas-Kindergarten

Mittwoch, 7. Dezember, 20 Uhr

in Lukas:
Weihnachtliche Geschichten und
Musik, Pastor Lehmann liest
weihnachtliche Geschichten im
Gemeindehaus der Lukaskirche.
Als musikalischen Rahmen hören
wir Annette Hermeling mit der Flöte
und Katja Richter am Klavier
Sonnabend, 17. Dezember:
Sammlung für "Brot für die Welt"
mit dem Saseler Posaunenchor auf
dem Wochenmarkt

Donnerstag, 15. Dezember, 15.15 Uhr

in Lukas:
Vorweihnachtliche Minikirche für
die Kleinsten und ihre Familien

Friedhof Bergstedt

Volksdorfer Damm 261
22395 Hamburg, Tel. 604 91 05
info@friedhof-bergstedt.de
www.friedhof-bergstedt.de

Ehrenamtliche Mitarbeit

Kontakt: Käthe Friebe
Tel. 604 04 03

Konto des Kirchenmusikvereins pro Musica:

Sparkasse Holstein
Konto 50 01 58 43
BLZ 213 522 40

Konto des Förderkreises der Kirchengemeinde Sasel:

Sparkasse Holstein
Konto 50 00 14 62
BLZ 213 522 40

Konto der Kirchengemeinde Sasel:

Sparkasse Holstein
Konto 50 01 17 42
BLZ 213 522 40



Evangelisch-Lutherische
Kirche im Alstertal

Jobpaten

Heinz Winterstein
Saseler Markt 8
Tel. 60 01 19 23
Mobil 0173 625 56 98
jobpaten@kirche-sasel.de
Info: www.jobpaten-alstertal.de

Pastorin

Gundula Döring
Poppenbütteler Weg 97
22399 Hamburg, Tel. 38 07 52 53
gundula.doering@kirche-poppenbuettel.de

Pastor

Markus Lehmann
Harksheider Str. 156
Tel. 60 68 25 85
projektregion.pastorat@
kirche-poppenbuettel.de



Unsere Gottesdienste



LUKASKIRCHE

Auf der Heide 15a

So 04.12.	11 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl am 2. Advent Pastor Heinemeier
So 11.12.	11 Uhr	Gottesdienst am 3. Advent Pastor Jeutner
So 18.12.	11 Uhr	Gottesdienst am 4. Advent Pastorin Bostelmann
Sa 24.12.	14 Uhr	Gottesdienste am Heiligen Abend
		Gottesdienst mit Krippenspiel Pastorin Bostelmann
	15 Uhr	Gottesdienst für Groß und Klein Pastorin Bostelmann
	16.30 Uhr	Christvesper mit Posaunenchor Pastor Heinemeier
	18 Uhr	Christvesper Pastorin Ursula Kranefuß
	23 Uhr	Christmette mit Kantorei Pastorin Bostelmann
So 25.12.	11 Uhr	Gottesdienst am 1. Weihnachtstag Pastor Heinemeier
Mo 26.12.	11 Uhr	Gottesdienst am 2. Weihnachtstag Pastor Jeutner
Sa 31.12.	17 Uhr	Andacht zum Jahresschluss Pastor Jeutner
So 01.01.	11 Uhr	Gottesdienst am Neujahrstag Pastor Heinemeier
Fr 06.01.		Gottesdienst in der Vicelinkirche
So 08.01.	11 Uhr	Gottesdienst Pastor Heinemeier
So 15.01.	11 Uhr	Gottesdienst N. N.
So 22.01.	11 Uhr	Gottesdienst Pastor Lehmann
So 29.01.	11 Uhr	Gottesdienst Pastor Jeutner

VICELINKIRCHE

Saseler Markt 8

So 04.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl am 2. Advent Pastor Jeutner
So 11.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst am 3. Advent Pastor Jeutner
So 18.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst am 4. Advent Pastorin Bostelmann
Sa 24.12.		Gottesdienste am Heiligen Abend
	14 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel Pastor Jeutner
	15 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel Pastor Jeutner
	16.30 Uhr	Christvesper mit Kantorei Pastor Jeutner
	18 Uhr	Christvesper Pastor Heinemeier
	23 Uhr	Christmette Pastor Lehmann
So 25.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst am 1. Weihnachtstag Pastor Heinemeier
Mo 26.12.		Gottesdienst in der Lukaskirche
Sa 31.12.	18.30 Uhr	Andacht zum Jahresschluss Pastor Jeutner
So 01.01.		Gottesdienst in der Lukaskirche
Fr 06.01.	19 Uhr	Festgottesdienst am Epiphaniastag mit Einführung von Pastorin Döring Pastorenteam mit Kantorei, anschl. Neujahrsempfang
So 08.01.		Gottesdienst in der Lukaskirche
So 15.01.	9.30 Uhr	Bewerbungsgottesdienst N. N.
So 22.01.	9.30 Uhr	Bewerbungsgottesdienst N. N.
So 29.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst Pastor Jeutner

Impressum:



Herausgeber: Der Kirchenvorstand
Vorsitzende: Pastorin Susanne Bostelmann
Druck: Druckerei Priess GmbH, Reinbek

Redaktion: Pastorin Susanne Bostelmann, Michaela Feind, Susanne Fink-Knodel, Wolfgang Günther, Pastor Gerriet Heinemeier, Gisela Jahncke, Pastor Thomas Jeutner, Christian Kruppa, Kirsten Siedenburger-Evers, Karl Siegmann
Redaktionsanschrift: Saseler Markt 8, 22393 Hamburg
E-Mail: kirchenbote@kirche-sasel.de
Internet: www.kirche-sasel.de

Bankverbindung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sasel:

Sparkasse Holstein, BLZ 213 522 40, Konto 50 011 742

Nächster Redaktionsschluss:

15. Dezember 2011